

**GMF-Bundeskongress an der Universität
Duisburg-Essen (Campus Essen)
13.-15. September 2012**

Call for Papers

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Gesamtverband Moderne Fremdsprachen lädt Sie sehr herzlich zur Mitarbeit bei seinem 4. Fremdsprachenkongress ein. Nach Nürnberg 2006, Leipzig 2008 und Augsburg 2010 ist im Jahr 2012 die Universität Duisburg-Essen Gastgeber und Partner des GMF bei der Planung und Durchführung des Kongresses.

Der Kongress wendet sich an Fremdsprachenlehrer aus allen Schularten von der Primarstufe bis zur Sekundarstufe II einschließlich Berufsbildung.

Die Kongressarbeit erfolgt in Vorträgen, Workshops und Diskussionsforen. In den geplanten 10 Sektionen werden Aspekte des Sprachunterrichts in den Fremdsprachen Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch, Russisch und Westslawische Sprachen sowie Türkisch und Deutsch als Fremd- und Zweitsprache angesprochen. Die Tagung trägt den Titel:

Lernautonomie im Fremdsprachenunterricht: Kompetenzorientierung, Differenzierung und Handlungsorientierung

Bitte richten Sie Ihre Beiträge nach dem Motto des Kongresses aus und achten Sie unbedingt auf einen für das Zielpublikum Lehrkräfte relevanten Praxisbezug. Vorträge in der jeweiligen Fremdsprache sind sehr willkommen!

Die Veranstaltungstage sind Donnerstag ab 14 Uhr, Freitag und Samstag ganztägig. Verwenden Sie bitte das beigefügte Formular für die Anmeldung Ihres Beitrags. Fügen Sie ein Abstract (ca. 100 Wörter) bei. Senden Sie das Anmeldeformular und das Abstract als Worddatei per E-Mail an die Geschäftsstelle des GMF in Zwickau.

Bitte beachten Sie, dass unser Kongress ehrenamtlich organisiert und durchgeführt wird. Als Referent sind Sie von der Kongressgebühr befreit. Sie erhalten einen Reisekostenzuschuss von 0,20 € je Entfernungskilometer vom Wohnort nach Essen. Für Übernachtungen kann der Verband leider nicht aufkommen.

Wir freuen uns, wenn Sie über Ihren Beitrag hinaus am Kongress teilnehmen. Das Programm wird ab Mai 2012 im Internet unter www.gmf.cc einsehbar sein.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Mario Oesterreicher, GMF-Präsident Prof. Dr. Maria Eisenmann, Universität Essen